

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerade bei stark reduziertem Knochenangebot sind Implantate, will man dem Patienten eine komfortable Lösung anbieten, oft die einzig wirkliche Alternative. Aber wie bekomme ich Knochen an die Stelle, wo künftig das Implantat inseriert werden soll? Was ist der Goldstandard beim Knochenaufbau oder sind kurze bzw. durchmesserreduzierte Implantate eine Alternative und welche Konzepte haben sich im implantologischen Alltag bewährt? Inhaltliche Schwerpunkte sind in diesem Zusammenhang vor allem Behandlungsalgorithmen sowie Techniken in der Knochen- und Gewebeaugmentation. Neben den Fragen der Machbarkeit sollen die Behandlungskonzepte aber auch wieder im Hinblick auf den langfristigen Erfolg diskutiert werden.
Da es sich hier um Fragestellungen aus dem Alltag einer jeden implantologisch tätigen Praxis handelt, denke ich, dass unser spannendes und „spannungsreiches" Programm erneut von breitem Interesse sein dürfte, und möchte Sie daher recht herzlich zu den am 10. und 11. Februar 2017 bereits zum 16. Mal stattfindenden Unnaer Implantologietagen einladen. In diesem Jahr steht die Tagung, wie eingangs angedeutet, unter dem Leitthema: Optimale Knochen- und Gewebeverhältnisse als Grundlage für den Erfolg in der Implantologie. Referenten von Universitäten und aus der Praxis werden in diesem Kontext über ihre Erfahrungen berichten und mit den Teilnehmern deren praktische Umsetzung diskutieren.
Die spannenden Vorträge und Diskussionen im Hauptpodium werden durch ein interessantes Pre-Congress Programm zu den Themen „Biologische Zahnheilkunde", „Unterspritzungstechniken" und „Praxismanagement" sowie ein begleitendes Programm für die Zahnärztliche Assistenz mit den Themen „Hygiene" sowie „Qualitätsmanagement" abgerundet. Damit versprechen die Unnaer Implantologietage erneut hochkarätige Fachinformationen für das gesamte Praxisteam. Die Kongressleitung haben in bewährter Weise Dr. Klaus Schumacher, Dr. Christof Becker und ZA Sebastian Spellmeyer/Unna.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie im Februar 2017 am gewohnten Standort im Mercure Hotel Kamen Unna begrüßen könnten.

Jürgen Isbaner
Chefredakteur ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis,
Chefredakteur Implantologie Journal,
Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG

Schneider BluLase

Endodontitis
Periimplantitis
Parodontitis

Diodenlaser BluLase 810nm

Mit integrierter PDT Funktion



- Umfangreiches Zubehör
- Breites Indikationsspektrum
- Vorprogrammierte Indikationen
- Chirurgie bis 7 Watt



Photodynamische Therapie
schont das gesunde Gewebe
und wirkt effektiv bei Bakterien.

Kostenfreie Einweisung und Seminar für Zahnarzt und Helferin!*

Hier erfahren Sie mehr: **www.schneiderblulase.com**

Kontakt
Schneider Dental
Muscherstraße 8
92367 Pilsach

E-Mail: info@schneiderblulase.com
Tel.: + 49 (0) 9181 - 304 03
Fax: + 49 (0) 9181 - 446 25

* Bei Kauf eines Schneider Dental- Produktes.

PRE-CONGRESS SEMINARE

14.00 – 18.00 Uhr

Seminar ❶
Erfolgreiches Personalmanagement
Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover
Prof. Dr. Leena Pundt/Bremen
(Inhalt siehe S. 11)

14.00 – 18.00 Uhr

Seminar ❷
Spezialistenkurs – Biologische Zahnheilkunde
Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen
(Inhalt siehe S. 12)

15.00 – 18.00 Uhr

Seminar ❸
Notfallseminar
Tobias Wilkomsfeld/Mülheim a. d. Ruhr
Selten kommt er vor, aber passieren kann er doch – der medizinische Notfall in der Zahnarztpraxis
Störungen der Vitalfunktionen machen eine plötzliche Notfallversorgung notwendig. Dabei sind koordinierte Handlungsabläufe Ihres Teams ein Muss, denn Ihr Patient soll optimal versorgt werden. Dieses erfordert die regelmäßige Teilnahme an Aus- und Fortbildungen.
– Reanimationstraining
– Krankheitsbilder
– Handlungsstrategien
– Fallbeispiele
(Inhalt siehe S. 13)

Freitag, 10. und Samstag, 11. Februar 2017
Seminar

10.00 – 17.00 Uhr

Seminar ❹
Kursreihe – Anti-Aging mit Injektionen
Dr. Andreas Britz/Hamburg
(Inhalt siehe S. 14)

Samstag, 11. Februar 2017
Hauptkongress



Wissenschaftliche Leitung
Dr. Klaus Schumacher
ZA Sebastian Spellmeyer
Dr. Christof Becker

09.00 – 09.05 Uhr	**Dr. Klaus Schumacher, Dr. Christof Becker/alle Unna, ZA Sebastian Spellmeyer** Begrüßung/Eröffnung
09.05 – 09.45 Uhr	**Prof. Dr. Georg Gaßmann/Köln** Optimierung weichgeweblicher Verhältnisse um Zähne und Implantate unter Einsatz kollagener Matrix
09.45 – 10.25 Uhr	**Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen** Erfolg in der Implantologie durch Optimierung des knöchernen Implantatlagers
10.25 – 10.30 Uhr	Diskussion
10.30 – 11.00 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
11.00 – 11.40 Uhr	**Priv.-Doz. Dr. Moritz Kebschull/Bonn** Patienten mit schwerer Parodontitis: Können und sollen wir implantieren?
11.40 – 12.20 Uhr	**Priv.-Doz. Dr. Sven Rinke, M.Sc., M.Sc./ Hanau, Göttingen** Periimplantäre Erkrankungen: Erkennen – Behandeln – Vorbeugen
12.20 – 13.00 Uhr	**Prof. Dr. Fouad Khoury/Olsberg** Weichgewebschirurgie für optimale orale Rehabilitation
13.00 – 13.05 Uhr	Diskussion
13.05 – 14.00 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
14.00 – 14.30 Uhr	**Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main** Knochenblock und Knochenzylinder zur Rekonstruktion alveolärer Kammdefekte

14.30 – 15.00 Uhr	**Dr. Christian Soyka, MOM/Lemgo** Die dentale Lachgassedierung bei implantologischen Eingriffen
15.00 – 15.30 Uhr	**Matthias Mergner, M.Sc./Bayreuth** Licht als Werkzeug zum Erfolg – Laser in der Implantologie
15.30 – 15.50 Uhr	**Dr. Peter Fairbairn/London** Paradigmenwechsel in der GBR
15.50 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.20 Uhr	Pause/Besuch der Industrieausstellung
16.20 – 16.50 Uhr	**Dr. Frank Zastrow, M.Sc./Wiesloch** Der biologische Knochenaufbau: Erfahrungen aus der Praxis für die Praxis
16.50 – 17.20 Uhr	**Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover** Aktuelle Entwicklungen im Marketing. Wie werben erfolgreiche Kollegen heute?
17.20 – 17.30 Uhr	Anschlussdiskussion

---

ab 09.00 Uhr

Teilnahmemöglichkeit am:
Seminar 5
Masterclass – Biologische Zahnheilkunde
Dr. Dominik Nischwitz/Tübingen
(Inhalt siehe S. 15)



Jahrbuch Implantologie

über 300 Seiten | Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt | Diagnostik/Zahntechnik/Prothetik | Implantatsysteme (Kunststoff-Implantate, Kurz- und Mini-Implantate) | Knochenersatzmaterialien | Membranen | Chirurgieeinheiten | Piezo-Geräte und Navigationssysteme | Vorstellungen Anbieter A bis Z | Fachgesellschaften und Berufsverbände

Jeder Teilnehmer (ZA/ZT) erhält das Jahrbuch Implantologie 2016 kostenfrei.